

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung
 halbjährig 16 S
 ganzjährig 30 S
 außerhalb Wiens
 Zuschlag der entsprechenden
 Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
 bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.
 Fernsprecher:
 A-23-500 und A-28-500
 Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Nr. 37.

Samstag 9. Mai 1931.

Jahrgang XL.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 22. April. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 15. April. — Bezirksvertretungen: Favoriten vom 24. April, Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 26. April bis 2. Mai. — Bau- bewegung vom 6. bis 8. Mai. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen: Fluchtlinienplan im 3. Bezirke. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 22. April 1931.

Vorsitzender: GR. Schmid.

Amtsf. StR.: Weber.

Anwesende: Die GR. Dirisamer, Erban, Fränkel, Geiger, Hofbauer, Jfer, Jenschik, Nowak und Schneider; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die Sen. Re. Ing. Ducker und Ing. Fuchs und die Ob.-StadtbauRe. Ing. Machek und Ing. Münster.

Schriftführer: Verm. Sekr. Kessel.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Hofbauer:

(Z. 93, M. Abt. 22 g, 615.) Der Gemeinderatsausschuss V nimmt zur Kenntnis, daß durch das Mehrerfordernis für den Wasserverbrauch (infolge zu niederer Präliminierung) die Kreditpost 2 c des Sondervoranschlages Nr. 34 (Ausgabsrubrik 508/1) um 1347-88 S überschritten wird und das Gesamterfordernis 13.347-88 S beträgt. Das Mehrerfordernis findet seine Bedeckung in Mehreinnahmen bei der Einnahmepost 1 desselben Sondervoranschlages.

Berichterstatter GR. Nowak:

(Z. 96, M. Abt. 23, 392.) Es wird zugestimmt, daß die Haftungserklärung zum Betreten der Bahnanlage im Bahnhofe Hauptzollamt der Bundesbahnen nach dem dem Gemeinderatsausschuss V vorgelegenen Muster ausgestellt wird.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 98, M. Abt. 28, 650.) Die Instandhaltungs- und Erneuerungsarbeiten an den gepflasterten Stiegen, Böschungen, Stütz-, Futtermauern und Entwässerungsanlagen in den Bezirken 1 bis 21 werden dem Pflasterermeister Josef Mayer bis 31. Dezember 1931 übertragen.

(Z. 101, M. Abt. 28, 800.) Der Umbau der Straßen bei der neuen Augartenbrücke im 1. und 2. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 520.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden an Karl Voitl, die Fuhrwerksleistungen an Franz Desterreicher, die Gussasphaltarbeiten an die Firma „Asdag“, die Fugenvergusarbeiten an die Firma Gebrüder Redlich & Berger—Reuchatel Asphalte Comp. vergeben.

(Z. 104, M. Abt. 31, 255.) Der Neubau eines Hauptkanal- kanales in der Oberen Bahngasse—Hohlweggasse von der Fasan- gasse bis zur Gerlgasse im 3. Bezirke zur Kanalisierung der im Jahre 1931 auszuführenden städtischen Wohnhausanlage Obere Bahngasse—Gerlgasse wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 43.000 S genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten werden vor- behaltlich der Genehmigung des Kanalneubaues durch den Gemein- de- rat dem Maurermeister Josef Foit übertragen. (A. d. GR.)

(Z. 109, M. Abt. 28, 3040/30.) Für den Umbau der Wallen- steinstrasse von der Klosterneuburger Straße bis zur Rauscherstraße im 20. Bezirke wird das bedeckte Mehrerfordernis von 13.000 S bewilligt.

(Z. 110, M. Abt. 28, 1020.) Der Neubau der Brodmann- gasse, der Hasenhutgasse zwischen Brodmanngasse und Schwenkgasse und der Schwenkgasse zwischen Hohenbergstraße und Hasenhutgasse im 12. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 60.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden an Hans Schödl's Witwe, die Fuhrwerksleistungen an Schuster & Schaum- berger, die Gussasphaltarbeiten an die Firma „Stuag“, die Beton- straßenherstellung an die Firma Pittel & Brausewetter vergeben. (A. d. GR.)

(Z. 111, M. Abt. 28, 700.) Die Herstellung von Asphaltbeton- belägen laut Ausweis 7 des Sondervoranschlages Nr. 38 sowie die laufenden Erhaltungsarbeiten an bestehenden Asphalt- und Teer- betonstraßen in den Bezirken 1 bis 21 wird mit einem auf Aus- gabsrubrik 512/2 f bedeckten Gesamtkostenbetrage von 450.000 S genehmigt. Die Vergabung dieser Arbeiten erfolgt auf Grund des dem Gemeinderatsausschuss V vorgelegenen Verteilungsplanes und der bezüglichen Anbote sowie der allgemeinen und besonderen Be- dingnisse. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten, die Instandsetzung der Wasserläufe sowie sonstiger Nebenarbeiten haben durch die für die laufende Erhaltung bestellten Unternehmer zu erfolgen.

(Z. 112, M. Abt. 28, 1010.) Der Neubau der Ratschkygasse, Rotenmühlgasse, Spittelbreitengasse und Schwenkgasse im Bereiche der Wohnhausanlage Michholzgasse im 12. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 240.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden an die Reform-Baugesellschaft—Magda- lena Buresch, die Fuhrwerksleistungen an Schuster & Schaumberger, die Gussasphaltarbeiten an die Firma „Asdag“, die Gussasphalt- arbeiten an die Firma Gebrüder Redlich & Berger—Reuchatel Asphalte Comp. vergeben. (A. d. GR.)

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Musil:

(Z. 94, M. Abt. 23, 463.) Die Arbeiten und Lieferungen für die Wasserreinigungsanlage für den Bau der Schwimm- und Sport- badanlage im Stadion der Stadt Wien, 2. Bezirk, Prater-Krieau,

werden an die Firma Kurz A.-G. vergeben und die besonderen Bedingungen genehmigt.

(Z. 102, M. Abt. 24, 1472.) Die Herstellung von vier Brausebadanlagen für das Wiener Stadion, 2. Bezirk, Krieau, wird auf Grund des amtlichen Projektes und der hiezu gehörigen besonderen Bedingungen mit einem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 42.000 S genehmigt. Die maschinellen Arbeiten einschließlich der gasgefeuerten Kessel werden der Firma Ing. Edmund Weil übertragen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Mü n s t e r:

(Z. 95, M. Abt. 23, 296.) Die Herstellung der Zufahrtsstraße sowie der Gehwege um die Hauptkampfbahn im Wiener Stadion, 2. Bezirk, Prater-Krieau, wird der Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter Sen. R. Ing. D u c k e r:

(Z. 97, M. Abt. 25 b, 542.) Der Gemeinderatsausschuß V genehmigt, daß für verstärkte Wertabschreibungen des Betriebes städtische Dampfwascherei im Jahre 1930 ein Betrag von 50.000 S verwendet wird und nimmt zur Kenntnis, daß dadurch der Ansatz für das Jahr 1930 der Kreditpost 3 des Sondervoranschlages Nr. 36 (Ausgabrubrik 510/1) um 48.717,23 S überschritten wird, das Gesamterfordernis somit 79.207,23 S beträgt. Das Mehrererfordernis ist in Mehreinnahmen desselben Sondervoranschlages bedeckt.

(Z. 113, M. Abt. 27 a, 197.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung der neuen Augartenbrücke im 1. und 2. Bezirke mit dem bedeckten Kostenerefordernisse von 35.600 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden den Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. M a c h e l:

(Z. 105, M. Abt. 34 a, 3647.) Die von den österreichischen Bundesbahnen an die Benützung von Bahngrund in km 10-927 der Bundesbahnlinie Wien-Ostbahnhof-Laa im 21. Bezirke zwecks Verlegung des 400 mm Wasserleitungsrohrstranges geknüpften Bedingungen werden angenommen und die Ausstellung der im Entwurfe dem Gemeinderatsausschusse V vorgelegenen Erklärung genehmigt.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. S c h n e i d e r:

(Z. 104, M. Abt. 31, 255.) Kanalneubau 3. Obere Bahngasse—Hohlweggasse.

(Z. 110, M. Abt. 28, 1020.) Straßenherstellungen 12. Schwenkergasse—Hafenhutgasse—Brodmanngasse.

(Z. 112, M. Abt. 28, 1010.) Straßenherstellungen beim Wohnhausbau 12. Michholzgasse.

Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 15. April 1931.

Vorsitzende: Die GR. G r o l i g und M ü l l e r.

Amtsf. StR.: K o f r d a.

Anwesende: Die GR. G r ö b n e r, Dr. Ing. H e n g l, H u b e r, K ö r b e r, K o h l, K o p ř i v a, C ä c i l i e L i p p a, L ö t s c h, M e r b a u l, P o k o r n y, S u c h a n e k, W a g n e r und W i k m a n n; ferner die Ob. Mag. R. Dr. H i e ß m a n s e d e r und R e u t t e r e r, Ob. StadtbauR. Ing. B a u m a n n, Vet. AmtsDior. Dr. M o s e r und MarktamtDior. W i n k l e r.

Entschuldigt: B. H o ß und GR. M a r i e B o d.

Schriftführer: Verw. Ob. Koar. M u c k.

Berichterstatter GR. G r ö b n e r:

(Z. 376, M. Abt. 44, 40.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch die Anschaffung von Druckformen, Bureau- und Rechenmaschinen, Reparaturen von Rechen- und Schreibmaschinen und Anschaffung von Zeitschriften und Fachbüchern der Ansatz pro 1930 der Ausgabrubrik 607/1 c „Kanzleierfordernisse“ um den weiteren Betrag von 69.715,94 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 952.415,94 S beträgt. Das Mehrererfordernis selbst wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird. Wenn sich jedoch bei der Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

Berichterstatter GR. G r o l i g:

(Z. 380, M. Abt. 45, Tr. 420/29.) Zwischen der Gemeinde Wien und der Beamten-Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft, Ges. m. b. H., 6. Wallgasse 5, wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen:

1. Um die Liegenschaft Einl.-Z. 859, Grundbuch Margareten, baureif zu machen, verpflichtet sich die Gemeinde Wien, die im Parzellierungspläne der Ingenieure Rudolf E. Prohaska und Franz Piffraeder, Wien 4. Phorusgasse 2, vom 22. Juli 1929, G.-Z. 1839, mit den Buchstaben e t u i h g f (e) umschriebene, braun lasierte Teilfläche der Kat.-Parz. 1088 in Einl.-Z. 863, Grundbuch Margareten, im Zeitpunkte der vollzogenen Demolierung der derzeit auf der Kat.-Parz. 1088, Baufläche, in Einl.-Z. 863, Grundbuch Margareten, befindlichen alten Baubestände von der Einl.-Z. 863, Margareten, abzuschreiben und gleichzeitig ins Verzeichnis über das öffentliche Gut zu legen.

2. Die Genossenschaft leistet aus diesem Anlasse eine Schadloshaltung von 1800 S, welcher Betrag aus dem als Kaution bei der Rechnungsabteilung erliegenden Sparlassenbuche der Ersten österreichischen Sparkasse Nr. 353932 mit einem Saldo vom 29. August 1929 im Betrage von 2000 S nach Genehmigung dieses Uebereinkommens durch die Gemeinde Wien entnommen werden kann, worauf das Sparlassenbuch mit dem Restsaldo an die Genossenschaft auszufolgen ist.

3. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Kosten der Anfertigung der Trennungspläne, gehen zu Lasten der Beamten-Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft, Ges. m. b. H.

(Z. 383, M. Abt. 45, Tr. 471.) Der Magistrat wird ermächtigt, die städtische Kat.-Parz. 392/1 in Einl.-Z. 979, Grundbuch Margareten, aus dem Privateigentum der Gemeinde Wien abzuschreiben und ins Verzeichnis über das öffentliche Gut zu übertragen.

Berichterstatter GR. K o h l:

(Z. 382, M. Abt. 45, Tr. 216.) I. Die Gemeinde Wien kauft von Marianne Pawlikowski und Paula Kulhanek je 894/10.240stel-Anteile der Liegenschaft des Grundbuches Landstraße, Einl.-Z. 91, bestehend aus dem Grundstück 831 im Katastralausmaße von 894 m², mit dem Hause 3. Barichgasse 17, um den Kaufschalpreis von 5000 S und unter folgenden Bedingungen:

1. Die Liegenschaftsanteile werden vollkommen saß- und lastenfrei übertragen.

2. Der Kaufpreis ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert.

3. Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzuwachsabgabe trägt die Gemeinde Wien. Die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung

der Verkäuferinnen und die Legalisierungskosten gehen zu Lasten der Verkäuferinnen.

II. Wenn bis zur Fälligkeit des Kaufpreises etwa noch Steuern, Gebühren oder Abgaben der Gemeinde Wien von den Verkäuferinnen rückständig sind, sind diese Rückstände bei Auszahlung des Kaufpreises in Abzug zu bringen.

Berichterstatter *Dr. Kopřiva:*

(Z. 395, M. Abt. 40, 477.) Die Lieferung von 2800 Stück Wohnungs-Eingangstüren, 7000 Stück Wohnungs-Zwischentüren, 2000 Stück Wohnungs-Nebenraamtüren, 2000 Stück dreiteiligen und von 5000 Stück zweiteiligen Doppelfenstern wird im Sinne des Magistratsberichtes an die Firmen Wiener Holzwerke, G. m. b. H., M. Leber, Johann Grünwalds Witwe, L. M. S. Holzwarenfabrik, M. Peruz und Johann Wanecel vergeben. Die „Besonderen Bedingungen“ für die Normentischlerarbeiten werden genehmigt.

(Z. 396, M. Abt. 40, 461.) Die Beschaffung von 6000 Stück Klosettchalen aus Steingut wird genehmigt und die Lieferung zu gleichen Teilen an die Firmen Steingutunion Wien und Steingutindustrie A.-G., Gmunden-Engelhof, Oberösterreich, im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

(Z. 397, M. Abt. 40, 379.) Die Beschaffung von Sandmaterial für den städtischen Wohnhausbau 3. Grasberggasse, 1. und 2. Teil, wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt und die Lieferung an die Firmen Anton Rohrhöfer, W. Radkovek, Horn & Komp., Karl Kodon & Rudolf Kozlik und Hermann Keuther zu deren Anbotpreisen übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Lieferung von Bau sand, M. Abt. 40, 157, werden genehmigt.

(Z. 398, M. Abt. 40, 377.) Die Beschaffung von Sandmaterial für den städtischen Wohnhausbau 6. Mollardgasse wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt und die Lieferung an die Firmen F. Eder, Johann Peleschka, S. Keuther und K. Kodon & R. Kozlik zu deren Anbotpreisen übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Lieferung von Bau sand, M. Abt. 40, 157, werden genehmigt.

Berichterstatter *Dr. Bötsch:*

(Z. 377, M. Abt. 45, Tr. 2469.) Zugunsten der aus der Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 207, Strebersdorf, hervorgehenden Baustelle 1 überläßt die Gemeinde Wien den im Lageplane des Jng. Wilhelm Berger vom 19. Dezember 1930, G.-Z. 548, braun lasierten und mit den Buchstaben i h s t u v (i) umschriebenen Teil des Grundstückes 629, Einl.-Z. 203, Strebersdorf, im Ausmaße von 223,46 m² als Baugrund und überträgt den im genannten Plane mit den Buchstaben i k m o p s t u v (i) umschriebenen, gelb lasierten, als provisorische Kat.-Parz. (629/2) bezeichneten Teil des Grundstückes 629, Einl.-Z. 203, Strebersdorf, im Ausmaße von 379,04 m² und den mit den Buchstaben m n o (m) umschriebenen, gelb lasierten Teil des Grundstückes 643/1, Einl.-Z. 119, Strebersdorf, im Ausmaße von 6,81 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut, all dies unter nachstehenden Bedingungen:

1. Eva Sakuler überträgt im Tauschwege den im genannten Plane mit den Buchstaben a b k l (a) umschriebenen, blau lasierten, als provisorische Kat.-Parz. (630/4) bezeichneten Teil des Grundstückes 630/1, Einl.-Z. 207, Strebersdorf, im Ausmaße von 48,25 m² als zukünftigen Straßengrund in das Privateigentum der Gemeinde Wien.

2. Für die sich ergebende Mehrleistung zahlen die Eigentümer der Baustelle 1 Robert und Emma Rotter an die Gemeinde Wien den Betrag von 1500 S, welcher Betrag binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens fällig und beim Zentralrechnungsamte der Gemeinde Wien zu bezahlen ist.

3. Gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes überträgt Eva Sakuler den im genannten Plane mit den Buchstaben b d i k (b) umschriebenen, gelb schraffierten, als provisorische Kat.-Parz. (630/5) bezeichneten Teil des Grundstückes 630/1, Einl.-Z. 207, Strebersdorf, im Ausmaße von 128,54 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut.

4. Die Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 207, Strebersdorf, übernehmen die Verpflichtung, sowohl auf den von ihnen als auch auf den von der Gemeinde Wien in das öffentliche Gut ab-

zutretenden Grundflächen die richtige Höhenlage über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien auf ihre Kosten herzustellen und diese Verpflichtung auf den Einlagezahlen der entstehenden Baustellen grundbücherlich ersichtlich zu machen.

5. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Herstellung der Trennungspläne und der Legalisierung der Unterschriften und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung tragen Robert und Emma Rotter.

6. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

7. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 381, M. Abt. 45, S. N. 8885.) Das von der Gemeinde Wien dem Bunde bis zum 31. August 1933 eingeräumte unentgeltliche Benützungrecht an dem von der gewerblichen Bundeslehranstalt im 21. Bezirke, Schloßhofer Straße 8, benützten Gemeindegebäude wird unter Aufrechterhaltung der derzeit geltenden Bedingungen bis zum 31. August 1936 verlängert.

Nachstehenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 388, M. Abt. 45, S. N. 757/30) Dem katholisch-tschechischen Turnvereine „Orel“ in Wien in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer 41 an der R. B. Sch. 2. Blumauergasse 21 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 389, M. Abt. 45, S. N. 503) dem Wiener Jugendfürsorgevereine, Ortsgruppe Wieden, der Schulhof (Spielplatz) an der R. B. Sch. 4. Argentinierstraße 11 an allen schulfreien Nachmittagen;

(Z. 390, M. Abt. 45, S. N. 5341) der Privatvolkschule M. Liste das Skoptikonzimmer an der M. B. Sch. 5. Nikolsdorfer Gasse Nr. 18 an zwei erst zu vereinbarenden Abenden eines jeden Monates;

(Z. 391, M. Abt. 45, S. N. 4161/1) dem Vereine für volkstümliche Musikpflege in Wien in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung ein Klassenzimmer an der R. HauptSch. 9. Lazarettgasse 27 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 392, M. Abt. 45, S. N. 8063) der M. Abt. 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal und die drei Klassenzimmer 36, 41 und 42 an der R. B. Sch. 10. Uhländgasse 1 an allen Werktagen;

(Z. 393, M. Abt. 45, S. N. 701) dem Zentralausschusse für Heimatforschung in Wien 12. in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung zwei Klassenzimmer an der R. = u. M. B. Sch. 12. Bischoffgasse 10 für Museumszwecke;

(Z. 394, M. Abt. 45, S. N. 8421) der M. Abt. 8 für die 14. Sektion des Fürsorgeinstitutes 17 ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 17. Wichtelgasse 67 an jedem zweiten Montag monatlich;

(Z. 401, M. Abt. 45, S. N. 802) der Elternvereinigung der öffentlichen Volksschule mit tschechischer Unterrichtssprache 11. Brehmstraße 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der ehemalige Turnsaal und die ehemalige Schulwartwohnung an der R. B. Sch. 11. Braunhubergasse 3 an allen Wochentagen.

Berichterstatter *Dr. Pokorný:*

(Z. 340, M. Abt. 44, 75/147/30.) Der Abverkauf von in der Prateranlage der städtischen Lagerhäuser anfallenden ungefähr 6 Waggons Alteisen wird gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

(Z. 399, M. Abt. 46, 1261.) Die verpflichtende Erklärung der Bauwerber, anlässlich des Neubaus im 7. Bezirke, Neubaugasse 54, den nach Maßgabe der Baulinie zur Verbreiterung der vorerwähnten Straße entfallenden Grund im Ausmaße von zirka 9,54 m² unentgeltlich und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen, wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter *Dr. Suchanek:*

(Z. 386, M. Abt. 45, Tr. 1292.) Der Magistrat wird ermächtigt, gleichzeitig mit der Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 744, Ober-St. Veit, welche Johann und Theresie Paulitschke gehört, und der Liegenschaften Einl.-Z. 1817 bis 1819, 745, 747 bis 749,

1909 bis 1911, sämtliche Grundbuch Ober-St. Veit, welche der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsvereinigung von Industrieangestellten Oesterreichs, reg. Gen. m. b. H., gehören, die baubehördliche Genehmigung der Abteilung der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Grundstück 883/1, Einl.-Z. 1641, Ober-St. Veit, nach dem Abteilungsplane des Ing. Franz Reschl vom 5. Februar 1931, G.-Z. 1112, zu erwirken und auf Kosten des Johann und der Therese Paulitschke grundbücherlich durchführen zu lassen. Zugunsten der aus der Abteilung des Grundstückes 883/1, Einl.-Z. 1641, Ober-St. Veit, hervorgehenden Baustellen 21 und 22 an der Gobergasse überträgt die Gemeinde Wien den gelb lasierten, als provisorische Kat.-Parz. (883/1) bezeichneten Grundteil des Grundstückes 883/1, Einl.-Z. 1641, Gemeinde Wien, im Ausmaße von 114.02 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut und schreibt den rot lasierten, als provisorische Kat.-Parz. (1616/4) bezeichneten Teil des Grundstückes 1616, öffentliches Gut, im Ausmaße von 1.35 m² als Privatstraßengrund dem Bauplatz 21 zu.

(Z. 387, M. Abt. 46, 25134/30.) Die Zustimmung zur Anlage von Torlifenen mit einer Ausladefläche von 0.26 m² bei der Errichtung einer Einfriedung auf der den Latraverken, Automobil- und Wagonbau-A.-G., gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 1730 des Grundbuches Simmering wird unter den in der Verhandlungsschrift des Magistrates vom 30. März 1931 enthaltenen Bedingungen erteilt.

(Z. 400, M. Abt. 46, 2868.) Die anlässlich der zu erteilenden baubehördlichen Bewilligung der Abteilung der Liegenschaft Grundstück 1594/1, Einl.-Z. 986 des Grundbuches Wieden, von der „Wieden“ A.-G. für Wohn- und Geschäftshäuser in dem Schreiben vom 1. April 1931 abgegebene verpflichtende Erklärung wird genehmigend zur Kenntnis genommen. Die Zustimmung zur Anlage eines Erkers bei dem auf der Liegenschaft Einl.-Z. 986 des Grundbuches für den 4. Bezirk an der verlängerten Operngasse und dem Freihausplatz zu errichtenden Bureaubau wird unter den Bedingungen der Bauberhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 86, Absatz 2 der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter G. M. Wagner:

(Z. 385, M. Abt. 45, Tr. 981.) Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 4. Februar 1931, Z. 125, wird dahin abgeändert, daß die Servitut nicht bloß auf dem Grundstücke 1786/4, Einl.-Z. 1815, Simmering, sondern auch auf dem Grundstücke 1786/5, Einl.-Z. 1816, Simmering, zugunsten des Grundstückes 1786/14, Einl.-Z. 1825, Simmering, einverleibt werde gegen die Einverleibung einer ebenfolchen Servitut auf dem Grundstücke 1786/14, Einl.-Z. 1825, Simmering, zugunsten der beiden städtischen Liegenschaften Grundstück 1786/4, Einl.-Z. 1815, und Grundstück 1786/5, Einl.-Z. 1816, und die Bezahlung einer einmaligen Entschädigung in der Höhe von 1000 S unter den weiteren im früheren Ausschlußbeschlusse enthaltenen Bedingungen.

(Z. 402, M. Abt. 45, S. N. 10231.) Dem Ansuchen des Pächters des Kursalons der Stadt Wien Hans Hübner um Bewilligung der baulichen Ausgestaltung des gegen den Wienfluß zu gelegenen Gartenteiles des Kursalons zu einem Tanzgarten und der baulichen Abänderung des gegen diesen zu gelegenen Teiles der Terrasse des Kursalons nach den vorgelegten Plänen wird gegen genaueste Einhaltung der vom Magistrate gestellten Bedingungen durch den Pächter Folge gegeben.

(Z. 404, M. B. N. 18, G. 52.) Der Anbringung von je zwei Balkonen mit der Fläche von je 3.30 m² im ersten und zweiten Stockwerke und von je einem Erker im ersten und zweiten Stockwerke mit der Fläche von 8.90 m² und eines darüber befindlichen Balkones mit derselben Fläche im Dachgeschoße des von Joachim und Arnold Knoll auf der Liegenschaft Einl.-Z. 28, Grundbuch Gersthofer, 18. Gersthofer Straße 142, beabsichtigten Wohnhausbaues wird gemäß § 86, Absatz 2, lit. c der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauberhandlungsschrift vom 6. März 1931 zugestimmt.

Berichterstatter G. M. Wikmann:

(Z. 378, M. Abt. 45, Tr. 2164.) Zugunsten der aus der Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 584, Grinzing, entstehenden Bau-

stellen 1 und 2 überträgt die Gemeinde Wien den im Abteilungsplane des Ing. F. Plojhar vom 4. September 1930, G.-Z. 142, gelb lasierten und mit den Buchstaben l m g h (l) umschriebenen Teil des Grundstückes 272, Einl.-Z. 609, Grinzing, im Ausmaße von 156.24 m² und den mit den Buchstaben q p d e y (q) umschriebenen, gelb lasierten, als provisorische Kat.-Parz. (329/3) bezeichneten Grundteil der Kat.-Parz. 329, Einl.-Z. 584, Grinzing, im Ausmaße von 122.34 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut.

(Z. 384, M. Abt. 45, Tr. 1213/30.) Zugunsten der aus der Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 277, Hütteldorf, entstehenden Baustellen überläßt die Gemeinde Wien die im Abteilungsplane des Ing. Franz Reschl vom 4. Juni 1930, G.-Z. 972,

a) die mit den Buchstaben l₂ c₂ b (l₂), c₂ d₂ e h (c₂) umschriebenen, rot lasierten Teile des Grundstückes 872/2, öffentliches Gut, Hütteldorf, mit den Ausmaßen von 0.61 m² und 8.28 m²,

b) zur Ergänzung des Baustellenfragmentes 5 die mit I bezeichnete, rot lasierte Teilfläche der Grundstücke 592, Einl.-Z. 278, Hütteldorf, und 593, Einl.-Z. 279, Hütteldorf, im Ausmaße von zirka 138 m²,

c) zur Arrondierung der Baustelle 8 die mit IV bezeichnete Teilfläche des Grundstückes 592, Einl.-Z. 278, Hütteldorf, mit einem Ausmaße von zirka 43 m² als Baugrund und überträgt

d) die mit den Buchstaben m₂ n₂ o₂ p₂ (m₂) umschriebene, gelb umränderte Grundfläche des Grundstückes 158, Einl.-Z. 90, Unter-Baumgarten, im Ausmaße von 132.41 m² und die mit den Buchstaben n₂ q₂ r₂ o₂ (n₂) gelb umränderte Grundfläche des Grundstückes 157, Einl.-Z. 89, Unter-Baumgarten, im Ausmaße von 49.94 m² und endlich

e) die mit II und III bezeichneten und die mit den Buchstaben n r₁ s₂ (n) und t₁ u g₂ (t₁) umschriebenen, gelb schraffierten Teilflächen der Grundstücke 592, Einl.-Z. 278, Hütteldorf, und 593, Einl.-Z. 279, Hütteldorf, mit den Ausmaßen von zirka 70 m², 60 m², 21.72 m² und 7.10 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut unter nachstehenden Bedingungen:

1. Ludwig Reinwart überträgt an die Gemeinde Wien als Entschädigung hiefür im Tauschwege

a) den Baustellenteil 6 (rot), provisorisches Grundstück (591/6), im Ausmaße von 57.34 m²,

b) den blau schraffierten, mit V bezeichneten Teil des Grundstückes 591, Einl.-Z. 277, Hütteldorf, im Ausmaße von zirka 250 m² und den

c) mit VI bezeichneten Teil des provisorischen Grundstückes (591/5) im Ausmaße von zirka 25 m² als Baugrund und überträgt

d) den als provisorisches Grundstück (591/13) gelb lasierten Teil an der Niederpointengasse im Ausmaße von 4.14 m² des Grundstückes 591, Einl.-Z. 277, Hütteldorf, und

e) den als provisorisches Grundstück (591/15) gelb lasierten Teil desselben Grundstückes an der Sanatoriumstraße im Ausmaße von 3.17 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut.

2. Eine Baraufzahlung wird von keinem der beiden Vertragsparteile geleistet.

3. Der Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 277, Hütteldorf, übernimmt für sich und seine Rechtsnachfolger die Verpflichtung, über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien auf den in das Verzeichnis über das öffentliche Gut abgetretenen Grundflächen die richtige Höhenlage auf seine Kosten herzustellen und diese Verpflichtung auf den Einlagezahlen der entstehenden Baustellen grundbücherlich ersichtlich zu machen.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung übernimmt Ludwig Reinwart.

5. Durch dieses Übereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 403, M. Abt. 45, Tr. 3074.) Die Gemeinde Wien bestellt dem Franz Rotter an dem im Grundbuche Unter-Sievering des 19. Bezirkes inneliegenden Grundstücke (360/4), derzeit in Einl.-Z. 152, Ecke Karthäuserstraße und Rottebohmstraße im Ausmaße

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. **Telephon** Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.
Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

von 83489 m², für die Zeit bis 31. Dezember 2000 ein Baurecht im Sinne des Gesetzes vom 26. April 1912, R.-G.-Bl. Nr. 86, und unter den weiteren vom Magistrate festgesetzten Bedingungen.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatler **Dr. Kohl:**

(Z. 379, M. Abt. 45, Tr. 219.) Arrondierung der der Josefine Gäßner und Miteigentümern gehörigen Liegenschaft 3. Landstraßer Hauptstraße Ecke Eslerngasse.

Berichterstatler **Dr. Suchanek:**

(Z. 386, M. Abt. 45, Tr. 1292.) Abteilung der dem Johann und der Theresie Paulitschke und der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsvereinigung der Industrieangestellten Oesterreichs, reg. Gen. m. b. H., gehörigen Liegenschaft zwischen der Neukrästengasse und Gobergasse im 13. Bezirke; Grundtausch mit der Gemeinde Wien.

Bezirksvertretungen.

10 Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 24. April 1931.

Vorsitzender: **W. August Sigl.**

Schriftführer: **Bew. Sekr. Friedrich.**

Für die Armen des Bezirkes haben gespendet: **Dr. Wilhelm Gutmann 15 S.**, der Vorstand der Ortsgruppe 10 der Gastwirtevereinigung (Obmann **Johann Hoffmann**) 100 S., **Karl Lintner**, Gastwirt, 10 S. Größere Mengen von Wurst, Eiern, sowie anderen Lebensmitteln haben gespendet: Die Firmen **Stabfki, Mayer, Bernasch, Emanuel Hladil, Klepetko, Matthias Fiala, Johann Parisel, Josef Nowotny, Josef Swoboda, Hermine Schögl, Antonie Hammet, Anton Schramme & Komp., Johann Hrdlicka, Hartmann, Josef Karl, Gustav Preiseder** sowie die Angestellten der Firma **Armin Eisler**.

Die **W. Hermann** und **Eder** beantragen die Anbringung großer Orientierungstafeln mit weithin sichtbaren Aufschriften an der Brüstung des Bundesbahnviaduktes am Maßleinsdorfer Platz (Margaretner Seite) und am Lichtmaße in der Mitte des Platzes vor dem evangelischen Friedhofe. — **W. Hermann** beantragt weiters die Anbringung einer Wegweiserstafel mit großer Inschrift über dem Einfahrtstor zum neuen Lagerplatz im Maßleinsdorfer Frachtenbahnhof. (Angenommen.)

In den Verein zur Errichtung und Erhaltung von Jugendspielflächen in Favoriten werden als Delegierte der Bezirksvertretung einstimmig entsendet die Bezirksräte: **Frühwirth, Haupt, Begrücht.**

Sitzung:

Mariahilf: 28. Mai, 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 26. April bis 2. Mai 1931.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 23.341 q (— 194), Kartoffeln 9922 q (+ 785), Obst 5249 q (— 954), Agrumen 5625 q (— 2259), Butter 260 q (+ 8), Eier 2.895.000 Stück (— 102.000).

Auf dem Rindermarkt notierten: Inländische und ungarische Ochsen 85 bis 160 g, rumänische 90 bis 160 g, jugoslawische 90 bis 145 g, tschechoslowakische Ia 130 bis 160 g, IIa 120 bis 125 g, Stiere 80 bis 110 g, Kühe 80 bis 110 g, Viehvieh 50 bis 79 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkt notierten: Lebende Kälber 130 bis 210 g, ausgeweidet 150 bis 270 g, Fleischschweine 135 bis 200 g, Fetteschweine 150 bis 185 g, Lämmer 120 bis 200 g, Schafe im Fell Ia 140 bis 160 g, IIIa 100 g, ohne Fell Ia 200 g, IIa 170 g, Rinde 140 bis 250 g, Ziegen IIa 60 g, IIIa 40 bis 50 g. Auf dem Schweinemarkt notierten: Lebende Fleischschweine 100 bis 150 g, Fetteschweine 120 bis 150 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 88 Waggons mit 627,5 Tonnen, waren somit um vier Waggons mit 40,6 Tonnen geringer als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierten im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche billiger: Mindere Sorten abgezogenes Schweinefleisch um 20 g (160 bis 360), Rindfleisch um 20 g (220 bis 340). Teurer notierte vorderes Kalbfleisch um 20 g (160 bis 280), minderes hinteres Kalbfleisch um 20 g (200 bis 340), Filz um 10 g (180 bis 250).

Baubewegung

vom 6. bis 8. Mai 1931.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubauten.

10. Bezirk: Schulgebäude, Wielandgasse Ecke Gudrunstraße, Einl.-Z. 1884, vom Schulverein Komenský, Bauführer Prof. Josef Hofbauer & Wilh. Baumgarten, Bm. (B 245).
12. Bezirk: Kinderheim, Siedlung Rosenhügel, vom Verein „Freie Schule“ (1914).
- „ „ Einfamilienhaus und Werkobjekt für Zimmerei, Wienerbergstraße 47, von Karl Heyny, Bauführer Karl Heyny, Bm. (1912).
13. Bezirk: Wohnhaus, Ruhofstraße 151, von Ed. und Sophie Houzar, Bauführer Franz Dypolzer, Bm. (H 310).
- „ „ Einfamilienhaus, Hagenberggasse, Einl.-Z. 1397, Ober-St. Veit, von Wilhelm und Johanna Hoffmann, Bauführer Lambert Hofer, Bm. (H 371).
- „ „ Wohnhaus, Einl.-Z. 1967, Ober-St. Veit, Roter Berg, von Emil Schneider, Bauführer Karl Kobasch, Bm. (Sch. 237).
- „ „ Linzer Straße, Einl.-Z. 950, Hütteldorf, Friedrich und Louise Kruppner, Bauführer Wenzel Hartl, Bm. (K 362).
17. Bezirk: Einfamilienhaus, Siedlung Geistige Arbeiter, Waldgöghof, von G. Haid, Bauführer M. Smid, Bm. (1037).
- „ „ Einfamilienhaus, Braungasse, Ecke Umlaufgasse, von P. Seibert (1097).
20. Bezirk: Einfamilienhaus, Lehtstraße 71, von J. Vaar, Bauführer B. Pokorný, Bm. (6982).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Bartensteingasse 14, von Dr. Emil Suez, Bauführer B. Schwadron, Bm. (7021).
- „ „ Verkaufshütte, Partring-Stadtpark, von S. Bromberger (7085).
2. Bezirk: Verlegung der Ausgangsstation, Prater Liniendamm, von Lesli & Komp., Bauführer Ing. S. Felberbaum, Bm. (6906).

Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc.
Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse 19 a
 Tel. B-27-3-89



WAGNER
LINOLEUM

WIEN, HOHERMARKT 3
TELEPHON: U 2 0 2 1 8

**DER HYGIENISCHE
PRAKTISCHE
PREISWERTE
SCHÖNE BODEN
DER ZEITGEMÄSSEN
WOHNUNG**

404

3. Bezirk: Umbau der Beizerei, Apostelgasse 12, von der Siemens & Halske-A.-G., Bauführer Lechner & Selmer, Bm. (6990).
 " " Kanal, Spangstraße 11, von Josefine Schmidt, Bauführer Wenzel Rausch, Bm. (7018).
6. Bezirk: Benzinjäger, Webgasse 43, Bauführer Franz Mitterka, Bm. (6974).
10. Bezirk: Kiosk, Neulandgasse 95, von Julius Tiller, Bauführer Georg Zirovec, Bm. (133).
11. Bezirk: Schuppen und Abort, Vierte Landengasse 35, von Robert und Theresie Weißmann, Bauführer Arch. Franz Kabelac, Bm. (1191).
12. Bezirk: Entwässerungsanlage, Schönbrunner Allee 30, von Albert Rosen, Bauführer Alfred Hafenzagl, Bm. (1827).
 " " Kanalauswechslung, Wolfganggasse 29, von K. D. Stöhler, Bauführer Rudolf Schoderböck, Bm. (1909).
 " " Lagerschuppen und Verkaufshütte, Wienerbergstraße 49, von Pauline Kummer, Bauführer Karl Heyn, Bm. (1913).
 " " Fundamentunterfangung, Steinadergasse 4, von Dr. Arnold Fried, Bauführer Jng. Friedrich Schwarztopf, Bm. (1979).
 " " Aufbau, Wibenotgasse 13, von Karl Herdlicka, Bauführer Klupp & Komp., offene Handelsgesellschaft (1978).
 " " Kanalauswechslung, Singrienergasse 16, von Franz Haltmar, Bauführer Jng. Otto Steiner, Bm. (2016).
 " " Aufbau, Edelmannstraße 72, von A. Reinholz, Bauführer Allgem. Bau- und Adaptierungs-gesellschaft (2116).
13. Bezirk: Schalt- und Transformatorsäule, Erzbischofsgasse Ecke Innocentia-gasse, von der Direktion der städtischen Elektrizitätswerke (7054).
 " " Sommerhaus, Wolfersberg, Gruppe V, Parzelle 1, von Johann Buchader, Bauführer G. Lachmayer, Bm. (1586).
 " " Sommerhaus, Hackinger Straße, Parz. 43, Gruppe II, III, von Johann Czermada (1562).
 " " Sommerhaus, Wolfersberg, Gruppe VII, Parz. 2, von Wenzel Beran, Bauführer Ludwig Geiger, Bm. (1586).
 " " Sommerhaus, Wolfersberg, Gruppe VI/2, von Anton Holechovsky, Bauführer Ludwig Geiger, Bm. (2122).
 " " Sommerhaus, Wolfersberg, Gruppe VI/9, von Wenzel Hodac, Bauführer Ludwig Geiger, Bm. (2121).
 " " Sommerhaus, Wolfersberg, Gruppe VIII/33, von Leopold Ambrosch, Bauführer Ludwig Geiger, Bm. (2423).
 " " Sommerhaus, Wolfersberg, Gruppe VIII/12, von Alois Hackl, Bauführer Ludwig Geiger, Bm. (2945).
 " " Hauskanal, Sampogasse 9, von Aloisia Koci, Bauführer Rudolf Schoderböck, Bm. (2634).
 " " Waschlüche und Stall, Hütteldorfer Straße 273, von Aloisia und Rudolf Kicanek, Bauführer Rudolf Beranek, Bm. (2653).
 " " Waschlüche, Flößersteig 288, von Franz Navrhal, Bauführer Ernst Habel, Bm. (2787).
 " " Hütte, Schiefstätte, Flößersteig, von Urban Hippacher, Bauführer Reitmaier & Pus, Bm. (2112).
 " " Gartenhaus, Rosentalgasse 27, von Auguste Zeug, Bauführer Rudolf Santoll, Bm. (2030).
 " " Verkaufshütte, Rosenweg, von Michal Rauter, Bauführer Ernst Frommer, Bm. (2028).
 " " Veranda, Sebastian Brunner-Gasse 9, von Edmund Fanto, Bauführer S. Lustig, Bm. (2031).
 " " Garage, Mazingstraße 22, von Siegfried Trebitsch, Bauführer Hans Schuster, Bm. (2456).
13. Bezirk: Dachausbau, Lainzer Straße 93, von Friedrich Zeiszig, Bauführer R. Schuller, Bm. (1595).
 " " Verkaufshütte, Jagdschloßgasse 83, von Anna Fuchs, Bauführer Zimmerer Wienerberg (2588).
 " " Verkaufshütte, Einl.-Z. 931, Ober-St. Veit, von Anna Fuchs, Bauführer Glasauer, Bm. (2198).
 " " Dachausbau und Zubau, Lainzer Straße 145, von der S. Meisl-A.-G., Bauführer Ehr. Zahn, Bm. (2486).
16. Bezirk: Hofseitentrakt, Neulerchenfelder Straße 28, von Rosalia Feld, Bauführer Jng. Siegfried Kolisch, Bm. (133).
17. Bezirk: Zubau, Zwerngasse 53, von J. und J. Zuhn, Bauführer A. Benaschke & R. Wiehart (1031).
 " " Verkaufshütte, Nied Tiefau, Steinbrecherwiese, von E. Druder (1039).
 " " Verkaufshütte, Gupferlingstraße, von M. Perse, Bauführer F. Geritz, Bm. (1065).
 " " Rohrkanal, Hernalser Hauptstraße 92, von Dr. J. Deutsch, Bauführer K. Haas, Bm. (1071).
 " " Rohrkanal, Lobenhauergasse 22, von R. Meißner, Bauführer F. Neuwirth, Bm. (1072).
 " " Zubau, Siedlung Waldeggshof, von F. Holzer, Bauführer F. Waldmann, Bm. (1073).
 " " Kanalauswechslung, Geblergasse 114, von A. und J. Fleischer, Bauführer Jng. F. Haslinger (1128).
 " " Zubau, Abergasse 68, von der Gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft (1219).
 " " Kanalausbau, Bezlgasse 10, von J. Cerny, Bauführer F. Spielauer, Bm. (1274).
 " " Rohrkanal, Hernalser Hauptstraße 88, von L. Berghofer, Bauführer Anton Trnka (855).
 " " Rohrkanal, Geblergasse 90, von K. und L. Friedrich, Bauführer Anton Trnka (868).
 " " Rohrkanal, Klopstodgasse 8, von L. und S. Fürnkranz, Bauführer Anton Trnka (869).
 " " Verkaufshütte, Poschinggasse, von B. Milichnet, Bauführer Josef Krejci (888).
 " " Rohrkanal, Roktianskygasse 37, von E. und K. Rickmann, Bauführer M. Petich (934).
 " " Rohrkanal, Leopold Ernst-Gasse 18, von F. Kronis, Bauführer Jng. F. Michelup (935).
 " " Schuppen, Kalvarienberggasse 51, von M. Smid, Bauführer E. Malik (936).
 " " Garage, Abergasse 32, von M. und E. Ribicka (939).
 " " Zubau, Alzeile, von M. Riegl (945).

Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Elisabethstraße 7, Franz Kühnel, Bm. (6978).
 " " Rathhausstraße 3, Brüder Redlich & Berger, Bm. (7002).
 " " Kärntnerstraße 22, Ignaz Bittmann (7052).
 " " Graben 26, Jng. Paul Hoppe, Bm. (7116).
2. Bezirk: Prater, Hütte 28, Karl Schaaf (7084).
3. Bezirk: Schützengasse 1, Hans Vleher, Bm. (7031).
4. Bezirk: Wehringergasse 28 a und 30, Jakob Schuster, Bm. (7108).
 " " Wiedner Hauptstraße 45, Bauunternehmung Mucha & Schnell (7117).
5. Bezirk: Margaretenplatz 1, A. Barber, Bm. (7114).
6. Bezirk: Corneliusgasse 4, Jacques Protesch, Bm. (6970).
7. Bezirk: Mariabilfer Straße 122, Kaiserstraße 1, Union-Baugesellschaft (7107).
 " " Neubaugasse 3, Dostalck & Aisenbauer, Bm. (7141).

NOVAK
WIEN XIV. NOBILGASSE 21. TEL. 31107
EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

KARL GLASER
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
WIEN, XVII., ORTLIEBGASSE 25 00 TELEPHON NR. B-44-1-69
NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Schuberttring 14. — Tel. R 27-0-20, R 27-1-20.

Größtes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren, Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Preßluft-Stampfern, usw. 163

- 8. Bezirk: Blindengasse 7/9, Josef Zwertschel, Bm. (7109).
- Breitenfeldergasse 22, Bruno Lohner, Bm. (7142).
- 9. Bezirk: Faßteurgasse 2, Karl Mayer, Bm. (7024).
- 10. Bezirk: Bernerstorfergasse 35, Karl Raffner, Bm. (1882).
- 11. Bezirk: Kautenstrauchgasse 4, Franz Kabelac, Bm. (1155).
- Simmeringer Hauptstraße 59, Franz Kabelac, Bm. (1157).
- 12. Bezirk: Mandlgasse 18, Rudolf Hartl, Bm. (1859).
- Weidlinger Hauptstraße 5, Julius Hirschrodt, Bm. (1895).
- Tichtelgasse 29, Franz Bötz, Bm. (1969).
- Spittelbreitengasse 30, Franz Bötz, Bm. (1968).
- 13. Bezirk: Penzinger Straße 116, Anton Quigtnner, Bm. (2482).
- Breitenfelder Straße 16, Leopold Hausenberger, Bm. (2568).
- Ghroweckgasse 15, Johann Frühwirth, Bm. (2614).
- Schanzstraße 27, Matth. Bayer, Bm. (2587).
- Linger Straße 421, Bernard & Komp., Bm. (2685).
- Penzinger Straße 133, Johann Frühwirth, Bm. (2029).
- Flößersteig 189, Anton Stukenstein, Bm. (2034).
- Linger Straße 421, Th. Leisch, Bm. (2035).
- Gustrogasse 32, Karl Birnbaumer, Bm. (2155).
- Linger Straße 440, Oskar Brill, Bm. (2212).
- Hütteldorfer Straße 185, Benzel Bacitar, Bm. (2343).
- Stechhobengasse 4, Hans Schneider, Bm. (2211).
- Adolfstorgasse 23, Franz Dypolzer, Bm. (2224).
- Linhofstraße 186, Leopold Hausenberger, Bm. (616).
- Lainzer Straße 145, Chr. Zahn, Bm. (1486).
- Linhofstraße 186, Leopold Hausenberger, Bm. (2617).
- 14. Bezirk: Schwendergasse 19, Rudolf Hartl, Bm. (Sch. 109).
- 17. Bezirk: Amdergasse 56, Anton Trnka, Bm. (1098).
- Hernalser Gürtel 1, Franz Briz (1100).
- Brunnenstubengasse 12/14, Arch. Leopold Roth (1333).
- Hernalser Hauptstraße 155, A. Barber (875).
- Lascygasse 17, H. Zujag (895).
- Mariengasse 10, F. Sachinger (896).
- Dornbacher Straße 121, Anton Trnka, Bm. (909).
- Veronikagasse 10, H. Zujag (999).

Renovierungen:

- 2. Bezirk: Große Schiffgasse 5, Seb. Hoffellner, Bm. (6968).
- Praterstraße 53, Max Liever, Bm. (6988).
- Sternedplatz 4, Karl Raffner, Bm. (7082).
- Scholzgasse 7, Bauges. R. Faltis & R. Dent (7100).
- 3. Bezirk: Hasangasse 23, B. Brujensbauch, Bm. (7081).
- Zuchgasse 40, Anton Faist, Bm. (7104).
- 12. Bezirk: Fabriksgasse 18, Franz Tiefenbacher, Bm. (1898).
- Sageberggasse 10, Gustav Endl, Bm. (1915).
- Wolfganggasse 40, Primus Hofmann, Bm. (1916).
- Wienerbergstraße 31, Weber & Komp., Schm. (1917).
- Pöhlgasse 27, Josef Endl, Bm. (1918).
- Marschallplatz 4, Eduard Vernhart, Bm. (1926).
- Himberggasse 74, Josef Haunzwidl, Bm. (1924).
- Grünbergstraße 11, Karl Nowat, Bm. (2063).
- Steinbaggasse 13, Josef Haunzwidl, Bm. (2081).
- Schönbrunner Schloßstraße 4, Ing. Melcher & Steiner, Bm. (2088).
- Gaudenzdorfer Gürtel 43/45, Pittel & Brausewetter, Bm. (2148).
- 13. Bezirk: Pfadenbauergasse 8, Staud & Groß, Bm. (2762).
- Anschützgasse 27, Karl Lubowsthy, Bm. (2770).
- Dreihausenstraße 17, Emilian Czermak, Bm. (2191).
- Lainzer Straße 93, Emilian Czermak, Bm. (2129).
- Baumgartenstraße 50, Emilian Czermak, Bm. (2434).
- Woltergasse 6, Wilhelm Wieden, Bm. (2525).



Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrando-Einsätze

Gas- u. Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“

bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automatofen-Baugesellschaft

317

ALOIS SWOBODA & CO.

Wien XVIII., Theresieng. 1. Tel. A-27-5-80 Serie

- 13. Bezirk: Linger Straße 281, Rudolf Benda, Bm. (2354).
- Baumgartenstraße 60, Leopold Martin, Bm. (2448).
- Märzstraße 127, Josef Volejnik, Bm. (2545).
- Dreihausenstraße 17, Josef Volejnik, Bm. (2546).
- Anschützgasse 31, Gustav Endl, Bm. (2711).
- St. Veitgasse 9, Emilian Czermak, Bm. (2848).
- Linger Straße 22, Staud & Groß, Bm. (2939).
- 17. Bezirk: Rosensteingasse 79, J. Scherer, Bm. (1103).
- Esterleinplatz 4, Ing. F. Haslinger (1302).
- Ladnergasse 11, J. Haiden, Bm. (1340).
- Veronikagasse 10, R. und J. Bötz, Bm. (1341).

Abänderung von Liegenhaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

- 13. Bezirk: Einl.-Z. 330, Breitensee, Breitenfelder Straße, von der Gemeinde Wien (2269).
- Einl.-Z. 248, Ober-St. Veit, Amalienstraße, von Zimberger (2305).
- Einl.-Z. 20, 822, Speifing, Speifinger Straße, von Traninger (2507).
- Einl.-Z. 172, Speifing, Hefendorfer Straße, von der Gemeinde Wien (2502).
- Einl.-Z. 473, Penzing, Jenullgasse, von der Gemeinde Wien (2631).
- 19. Bezirk: Unter-Sievering, Einl.-Z. 88, von S. Ritzinger (7034).
- Rufsdorf, Einl.-Z. 53, Parz. 547, von Marie Biringer (7133).

Ansuchen um Bekanntgabe (Aussteckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

- 6. Bezirk: Mariahilf, Einl.-Z. 927, Nat.-Parz. 324, von Arch. Karl Hartmann (7113).
- 10. Bezirk: Wielandgasse Ecke Gudrunstraße, vom Schulverein Komensky (1822).
- 11. Bezirk: Fünfte Landengasse 10, von Johann und Aloisia Lacina (1220).
- 13. Bezirk: Einl.-Z. 553, Speifing, Anton Langer-Gasse, von Frieda Heilig (2190).
- Ober-St. Veit, Faniteum, von der M. Abt. 34 a (2202).
- Einl.-Z. 665, Unter-Baumgarten, von Otto Grafinger (2264).
- Roterberggasse 15, von Marianne Schustala (2309).
- Einl.-Z. 2111, Ober-St. Veit, von Alfons Breindl (2504).
- Einl.-Z. 313, Breitensee, von Urban Hippacher (2447).
- Einl.-Z. 808, Speifing, von Josef Mayerhofer (2451).
- Einl.-Z. 934, Hütteldorf, Grundstück 529/17, von Wilhelm Böfel (2557).
- Einl.-Z. 301, Lainz, Jagdschloßgasse, von Wilma Müller (2562).
- Einl.-Z. 963, Hütteldorf, von Auguste Zeug (2632).
- Einl.-Z. 969, Breitensee, von Fr. Hanauer (2633).

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

13. Bezirk: Lainz, Camillianergasse, von der M. Abt. 28 (2657).
 " " Einl.-Z. 929, Ober-St. Veit, Veitingerasse, von Johann Glasauer (2694).
 " " Einl.-Z. 116, Lainz, Rünigberg, von Johann Kohlen-dorfer (2226).
 " " Einl.-Z. 797, Hütteldorf, Nat.-Parz. 686/1, von Rudolf Sandner (2295).
 " " Einl.-Z. 902, Hütteldorf, an der Niederhaid, von Ph. Kraus (2310).
 " " Einl.-Z. 2034, Ober-St. Veit, Girzenberg, von Mizzi Kojetinski (2425).
 " " Einl.-Z. 1566, Ober-St. Veit, von E. Freiburger (2427).
 " " Einl.-Z. 162, Hütteldorf, Nat.-Parz. 385/1, 2, 3, von Eduard Tham (2428).
 " " Einl.-Z. 267, Ober-St. Veit, Luersgasse, von Katharina Malecky (2503).
 " " Einl.-Z. 655, Unter-Baumgarten, Grundstück 196/1, von Jakob Ruzicka (2556).
 " " Einl.-Z. 782, Lainz, von Ing. Karl Dirnhuber (2731).
 " " Einl.-Z. 269, 286, Speising, Niedlgasse, Grundstück 473/1, 474/48, von der Gemeinde Wien (2755).
 " " Einl.-Z. 1674, 1677, Ober-St. Veit, Nat.-Parz. 680/2, 5, von Hedvine Weniger (2817).
17. Bezirk: Abergasse 32, von M. und E. Ribicka (949).
 " " Abergasse 66, von F. und A. Wetschereg (950).
 " " Klampfelberggasse 6, von F. und S. Just (951).
 " " Abergasse, von G. und S. König (1023).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 b, 3045/50 a.

Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 2. Bauteil.

Anbotverhandlung am 18. Mai, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 3045/50.

Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 1. Bauteil.

Anbotverhandlung am 18. Mai, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 3022/53.

Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 20. Stromstraße—Lehstraße.

Anbotverhandlung am 18. Mai, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 28, 1740.

Straßenherstellungen

im Bereiche des städt. Wohnhausbaues 10. Quellenstraße.

Voranschlag: Erd- und Pflasterarbeiten 27.200 S, Fuhrwerksleistungen 5000 S, Bitumenarbeiten 75.600 S.

Anbotverhandlung am 18. Mai, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 27 b, 7771.

Wohnhausbau 12. Ruttenstodgasse.

Anbotverhandlung am 21. Mai, 9 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr für die Elektroinstallation, in der M. Abt. 27 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, bezw. 10, Tür 21.

M. Abt. 15 b, 20/B/49, 57, 56, 51.

Wohnhausbau 20. Brigittenauer Lände 140/142.

Anbotverhandlung am 22. Mai, 9 Uhr für die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Spenglerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

11. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der verlängerten Herzgasse, von der Troststraße bis zum Friedplatz im 10. Bezirke (Heft 34).
12. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Gablenzgasse von der Fröbelgasse bis zur Liebhardtgasse im 16. Bezirke (Heft 34).
13. Mai, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Asphaltbetonherstellung 13. Stadlergasse von Lainzer Straße bis St. Veitgasse (Heft 35).
13. Mai, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr. (M. Abt. 28.) Kleinsteinneupflasterung 17. Sidlgasse von Richtigausenstraße bis Schöffelgasse (Heft 35).
15. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 34 a.) Erd-, Baumeister-, Würfelplaster- und Rohrlegerarbeiten für den Ausbau des Versorgungsgebietes der Wasserbehälter „Hungerberg“ und „Zaerberg“ im 2. und 20. Bezirk (Heft 35).
15. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosserbeflaggarbeiten für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 2. Bauteil (Heft 36).
15. Mai, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosserbeflaggarbeiten für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 1. Bauteil (Heft 36).
15. Mai, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosserbeflaggarbeiten für den Wohnhausbau 12. Doppelgasse (Heft 36).
16. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Bauglaserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Engerthstraße—Sturgasse (Heft 36).
18. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Laufende Glaserarbeiten der Gemeinde Wien für die Zeit bis 31. Jänner 1932 (Heft 36).
18. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Ganglbauergerasse (Heft 36).
18. Mai, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Lienzberggasse (Heft 36).
18. Mai, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 2. Bauteil (Heft 37).
18. Mai, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 1. Bauteil (Heft 37).
18. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Stromstraße—Lehstraße (Heft 37).
18. Mai, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im Bereiche des städt. Wohnhausbaues 10. Quellenstraße (Heft 37).

Wenn Nässe in Wohnung u. Keller zieht, dann verwende „CERESIT“

Oesterreichische Ceresit-Gesellschaft Adolf Fischer & Söhne
 Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.

Telegrammadresse: Ceresit Wien. 333 m Telephon Nr. B-11-46.

19. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31) Umbau des Hauptunratskanales am Äußeren Gürtel zwischen der Fögrer- und Hernalser Hauptstraße im 17. Bezirke (Heft 36).
20. Mai. Wohnhausbau 3. Rochusplatz. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für die Spenglerarbeiten, 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr für die Malerarbeiten, 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 10 Uhr für die Schlossergewichtsarbeiten, 11 Uhr für die Glaserarbeiten, 11 Uhr für die Beschlag-schlosserarbeiten, 11 Uhr für die Anstreicherarbeiten (Heft 36).
21. Mai. Wohnhausbau 12. Ruttenstockgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr für die Elektroinstallation (Heft 37).
22. Mai. Wohnhausbau 20. Brigittenauer Lände 140/142. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr für die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten, 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 10 Uhr für die Spenglerarbeiten, 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten (Heft 37).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Straßenherstellungen.

Anbotverhandlung am 4. Mai.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für 19. Gymnasiumstraße: Mayreder, Kraus & Komp. Unt.Beton 13, Asphaltbeton 5, aufräumen usw. 10; „Asdag“ Unt.Beton und Betonüberzug 13, Asphaltbeton 3, Gehsteigerherstellung und aufräumen 10; Allgem. Straßenbau-A.-G. Unt.Beton 8, Betonüberzug 30, Asphaltbeton 2, aufräumen 8, Gußasphalt 4; Union-Bauges. Unt.Beton 12,5, Asphaltbeton 2, Gußasphalt + 4;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): „Stuag“ 6, Unt.Beton 10, Asphaltbeton 1, Gußasphalt 5 (6); Johann Schuhmann Unt.Beton und Betonüberzug 12, Colprovie 2,5, aufräumen 12; Redlich & Berger Neuchatel Unt.Beton, Betonüberzug, Colprovie und aufräumen + 10, Gußasphalt 10; „Brema“ Unt.Beton, Ueberzug, Asphaltbeton, Herrichten der Asphaltbeton, Gußasphaltherstellung und Gußasphalterneuerung 5; Josef Losos Hartgußasphalt 12,50 S/m², Gußasphalt 15; Ing. Anton Schlepzig 12 (12); Karl Schill 20 (50), Holzstädel 0-30 S/m²; Konrad Drescher 6 (6), Holzstädel 0-20 S/m²; Karl Milsche 7 (15); August Holler 8 (8); Georg Voitl 12 (12), Holzstädel 0-10 S/m²; Karl Mellener 5 (40), Holzstädel 0-20 S/m²; Hans Schödl's Witwe 15 (40), Holzstädel 0-40 S/m²; Ed. Fehm 10 (35); Josef Mayer 15 (30), Holzstädel 0-30 S/m²; Johann Reiter 16 (40); Anton Winkelbauer 12 (38); Karl Voitl jun. 14 (51), Holzstädel 0-10 S/m²; Franz Brendl 20 (50); Karl Piccardi 15 (15);

für 18. Blafelgasse: Allgem. Straßenbau-A.-G. Betonstraßenherstellung 5; Union-Bauges. Betonstraßenherstellung 11;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Pittel & Brausenetter Betonstraße 5 A.A. (A.A.); Ing. Konr. Setti Betonstraße 4; Dr. Ing. Ant. Preslicka 5 (30), Betonstraße 8; Ing. Langfelder & Komp. 9 (9), Betonstraße 9; Radebeule 5 (5), Betonstraße 11; Ing. Ant. Schlepzig 8 (8), Betonstraße 8; Karl Schill 15 (15), Betonstraße 15; Karl Milsche 7 (15); Josef Mayer 10 (35); Karl Voitl jun. 16 (16); Franz Brendl 18 (45); Anton Winkelbauer 10 (46), Betonstraße 15,5; Georg Voitl 14 (14);

für 10. Herndlgaße: C. Haumanns Witwe & Söhne Kaltasphaltverguß 15; „Stuag“ Kaltasphaltverguß 8, Erd- und Pflastererarbeiten 10; „Brema“ Kaltasphaltverguß 15; „Asdag“ Kaltasphaltverguß 10; Johann Bosh Kaltasphaltverguß 12; „Alchemin“ Kaltasphaltverguß 15,5; Allgem. Straßenbau-A.-G. Kaltasphaltverguß 5;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Ing. A. Schlepzig 10 (55), Kaltasphaltverguß 12; Radebeule 15 (35), Kaltasphaltverguß 7; Karl Schill 22 (50); „Grundstein“ 16 (30); Julius Stanek 22 (55); Karl Voitl (16. Bezirk) 18 (45); Karl Milsche 9 (15); Georg Voitl 12 (36); Karl Voitl jun. 14 (51); Anton Winkelbauer 17 (32); Hans Schödl's Witwe 20 (40); Josef Mayer 20 (50); August Holler 15 (30); Konrad Drescher 22 (30); Karl Mellener 24 (50); Ed. Fehm 6 (35); Franz Brendl 20 (50); Johann Reiter 18 (40); Karl Piccardi 8 (35); Schuster & Schaumberger (60);

für 5. Kohlgaße: Wiener Baugesellschaft Unt.Beton 26, Asphaltbetondecke 12,5; Redlich & Berger Neuchatel Asphaltbetondecke + 5, Gußasphalt 15; „Brema“ Unt.Beton und Asphaltbetondecke 5, Gußasphalt 6; „Asdag“ Unt.Beton 12, Asphaltbetondecke 2, Gußasphalt 8; Allgem. Straßenbau-A.-G. Unt.Beton 15, Asphaltbetondecke 5, Gußasphalt 10; Mayreder, Kraus & Komp. Unt.Beton 12, Asphaltbetondecke 5; Union-Bauges. Unt.Beton 12,5, Asphaltbetondecke 2, Gußasphalt 5; „Stuag“ Erd- und Pflastererarbeiten 6, Unt.Beton 15, Balzaspalt 3, Gußasphalt 10 (Erneuerung 8); Josef Losos Hartgußasphalt 1cm 12,50 S/m²; Gußasphalt 15; Johann Bosh Gußasphalt 6; C. Haumanns

Witwe & Söhne Gußasphalt 4; A. Günther Gußasphalt 5; Posnansky & Strelitz Gußasphalt 3; Johann Schuhmann Unt.Beton 14, Asphaltbetondecke 0,5; Karl Takacs Unt.Beton 30, Asphaltbetondecke 25;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Karl Schill 22 (45); Radebeule 16 (35); „Grundstein“ 20 (30); Ing. A. Schlepzig 9 (60); Ed. Fehm 10 (35); Beton 4; Karl Milsche 9 (15); Anton Winkelbauer 23 (39); Konrad Drescher 15,5 (30); August Holler 12 (30); Georg Voitl 16 (51); Julius Stanek 22 (50); Hans Schödl's Witwe 17 (35); Josef Mayer 18 (45); Johann Reiter 20 (50); Franz Brendl 22 (50); Karl Mellener 18 (45); Karl Voitl jun. 18 (51); Karl Piccardi 12 (35); Schuster & Schaumberger (60); Franz Desterreicher (50).

Wohnhausbau 20. Engelsplatz, Bauteil 1 und 2.*

Anbotverhandlung am 30. April.

Es offerierten in Schilling für die elektrotechnischen Installationsarbeiten: Otto Kraus 127.670; „Elin“ 141.439; A. G. U.-Union 125.936; „Baemaq“ 132.612; Bernhard Spielmann 144.697,50; Produktivgenossenschaft 128.311,40; Dester. Brown-Boveri-Werke 141.005,50; „Ericsson“ 141.132,50; Adolf Weinberger 133.759,50; Dr. Defris 140.005,50; Dester. Siemens-Schudert-Werke 131.503,65; Franz Schromm 168.411;

für die Gas- und Wasserleitungseinrichtungsarbeiten: Pöhlmann & Komp. 152.934,70; Walter Löff 147.651,50; Ad. Zimmer & Komp. 146.403,50; Hans Aue 144.669,33; Rudolf Pawlu 171.626,14; Johann Horvat 155.883; Johann Marwan 160.816,90; „Gawa“ 150.586,60; Anton Frank 158.037,30; Ing. Leopold Fischer 140.655,44; Gebrüder Medel 134.482,90; Peter Nykista 137.556,35; Franz Kofal 157.493,94; „Thermotechnik“ 137.508,56; John Gramlik 172.606,49; Ignaz Skopel 136.983,30; Hans Blasl 151.312,41; Martin Sprinzl 147.442,10; „Kraft und Wärme“ 139.680,10; Ing. A. Ramsauer 168.365,90; Karl Sonderhof 138.821,05; Ferdinand Kattenbrunner 134.887,54; Max Butovic 153.925,55; Ing. Edmund Weil 147.342,81.

Wohnhausbau 13. Breitensteiner Straße, 2. Teil.*

Anbotverhandlung am 5. Mai.

Es offerierten in Schilling für die Elektroinstallationsarbeiten: Dr. Defris 29.980,25; Franz Schromm 30.575,55; Ad. Wazda 28.332,40; Ing. Otto Kraus 27.493,40; Viktor Siegl 29.130; Ing. Hugo Kobitschek 30.039,80; Desterreichische Brown-Boveriwerke 28.977,70; „Ericsson“ 30.306,50; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 31.527,60; Richard Stverka Anbot ungültig; „Elwig“ 33.229; „Elin“ 30.537,35; A. G. U.-Union 29.572,35; „Baemaq“ 29.596,35; Desterreichische Siemens-Schudertwerke 27.272,52;

für die Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten: Johann Marwan 43.438,25; „Kraft und Wärme“ 39.314,50; Adolf Zimmer & Komp. 42.545,86; Ignaz Skopel 42.471,30; John Th. Gramlik 43.600,82; Johann Schuster 44.840,50; Ferdinand Kattenbrunner 39.528,84; Ing. Edmund Weil 44.754,34; „Gawa“ 44.111,13; Ing. Leopold Fischer 39.875,15; Ing. Ramsauer 48.394; Andreas Zimmermann 54.226,93; Anton Frank 40.356,70; Martin Sprinzl 39.166,90; Peter Mithska 39.494,60; Hans Aue 42.160,14; Karl Nissl 44.378,95; Johann Horvat 42.065,65; Gebrüder Medel 40.163,70; Pöhlmann & Komp. 44.573,15; „Thermotechnik“ 38.806,16.

Kanalneubau in der unbenannten Straße II bei Jagdschloßgasse 63 im 13. Bezirke.

Anbotverhandlung am 6. Mai.

Es offerierten mit 1000 Prozent Anzahlung: Anton Tafschers Witwe 1890; Josef Takacs & Komp. 1900; Hans Zehethofer 1980; Anton Engert 2000; Josef Foit 2000; Franz Spielauer 2280; Ing. Langfelder & Komp. 2298; Alois Zierl & Komp. 2300; Josef Pinter & Komp. 2300; Ing. Karl Rehl 2300.

Kanalumbau in der Hufelandgasse von der Meidlinger Hauptstraße bis zur Theresienbadgasse im 12. Bezirke.

Anbotverhandlung am 6. Mai.

Es offerierten mit 1000 Prozent Anzahlung: Josef Foit 1700; Hans Zehethofer 1740; Josef Takacs & Komp. 1820; Josef Pinter & Komp. 1840; Franz Spielauer 1894; Anton Engert 1900; Anton Tafschers Witwe 1900; Ing. Langfelder & Komp. 1948; Alois Zierl & Komp. 1950; Ing. Karl Rehl 2100.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 9. Nordbergstraße.*

Anbotverhandlung am 7. Mai.

Es offerierten in Schilling: H. Kella & Komp. 745.136,63; Aicher & Berger 717.077,44; Peter Brich 733.772,99; Hocht & Komp. 739.300,59; Ing. A. Spritzer A.-G. 760.100; Karl Limbach 765.463,26; Rudolf Krin 753.645,19; Desterreichisch-ungarische Baugesellschaft 762.831,64; Stabil-Baugesellschaft 720.079,30; Ing. Mayreder, Kraus & Komp.

759.807/69; Heinrich Zipfinger 723.166/15; G. A. Wapf, G. m. b. H., 745.506/18; Vaterländische Baugesellschaft 743.210/50; Bau- und Terrain-A.-G. 765.232/46; Ing. Karl Weiner 741.742; Albrecht Michler 770.934/34; „Univerfale“-Bau-A.-G. 757.062/21; „Grundstein“ 759.792/92; Reform-Baugesellschaft 749.894/50; Allgemeine Baugesellschaft A. Porr 741.660/64; Felix Sauers Nachfolger 758.162/34; Pittls Nefse Regrely & Komp. 754.022; Ing. Franz Katlein 773.743/55; Bau- und Adaptierungsunternehmung 723.205/80; Pittl & Braunwetter 756.221/16.

Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 2. Teil. Anbotverhandlung am 7. Mai.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Josef Fabian 24,5; Johann Schuster 27; Josef Wallner 26; Franz Rabrt 26; „Spevig“ 27; Josef Lambauer 28; Rudolf Wehenkircher 26; Richard Reif 20; Anton Neukirch 22; Martin Lössl 27; Adolf Hertenberger 20; Viktor Chmelicek 28; Josef Wellner 30; Ferdinand Schmid 24; Franz Kern 24; Karl Schuhmann 28; Leopold Hubmer 28; Ignaz Stoppel 27; Friedrich Katlein 27,5; Leopold Kopriva 15; Alois Badstöber 23; Karl Schedling 24.

Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Engelsplatz, 1. Teil. Anbotverhandlung am 7. Mai.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Josef Fabian 24,5; Johann Schuster 26; Josef Wallner 27; „Spevig“ 27; Josef Lambauer 27; Franz Rabrt 27; Rudolf Wehenkircher 27; Richard Reif 20; Anton Neukirch 22; Martin Lössl 26; Adolf Hertenberger 20; Viktor Chmelicek 28; Josef Wellner 30; Ferdinand Schmid 24; Franz Kern 24; Karl Schuhmann 28; Leopold Hubmer 27; Josef Doubel 28; Ignaz Stoppel 27; Friedrich Katlein 27,5; Leopold Kopriva 15; Alois Badstöber 23; Georg Krishan 18; Karl Schedling 24.

Wohnhausbau 21. Morfegasse.*

Anbotverhandlung am 7. Mai.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Zimmermannsarbeiten: Zimmerei Wienerberg 25,6; Wiener Holzwerke 20,1; Albert Krudenfellner 29,6; Wenzel Karl 24; Franz Zawodsky 30; Franz Savlicek 28,7; Anton Nuth 28;

für die Spenglerarbeiten: Josef Fabian 24,5; Johann Schuster 27; Richard Reif 23; Josef Neukirch 20; Martin Lössl 26; Adolf Hertenberger 20; Viktor Chmelicek 28; Josef Wellner 27; Karl Schuhmann 28; Leopold Hubmer 27; Josef Doubel 27; Ferdinand Schmid 23; Franz Kern 24; Ignaz Stoppel 27; Friedrich Katlein 24; Alois Badstöber 21; Georg Krishan 18; Karl Schedling 23; Franz Rabrt 28; Josef Lambauer 26; Josef Wallner 27; „Spevig“ 27; Rudolf Wehenkircher 26;

in Prozenten Aufzahlung für die Anstreicherarbeiten: Karl Christ 3; Ignaz Desterreicher 2; Emil Suchanek 3; Alexander Riffel 2; Franz Schmid 2; Franz Hofirel K.A.; „Grundstein“ 2; Robert Blümel 4; Franz Jillek jun. K.A.; Alois Danek & Matthias Fischer 2; Matthäus Stanko K.A.; Ludwig Kubiczek jun. K.A.; Franz Sicek 2; Anton Hochreiter 4; Karl Bazant 7; „Amag“ 3; August Petschar 25; „Balda“ K.A.; Alois Düller 4; Alois Kolb 4; Edmund Lang 3; Gustav Wigner 4; Franz Wigner 3; Rudolf Voubelik 6; Eugen Schütz 2; Karl Vogler & Komp. 4; Ignaz Morawek 3;

in Schilling für die Baumeisterarbeiten: Stabil-Baugesellschaft 1.245.644; Wiener Baugesellschaft 1.293.995/35; Union-Baugesellschaft 1.289.541; Ing. Karl Stiegler & Rous 1.282.155; Ing. Mayreder, Kraus & Komp. 1.297.376; S. Kella & Komp. 1.226.360; G. A. Wapf 1.259.525; Vaterländische Baugesellschaft 1.270.255; Österreichisch-ungarische Baugesellschaft 1.283.912; Bau- und Terrain-A.-G. 1.289.982; Albrecht Michler 1.312.138; Ing. Karl Weiner 1.257.671; „Univerfale“-Bau-A.-G. 1.288.828; „Grundstein“ 1.246.530; Reform-Baugesellschaft 1.279.459; Heinrich Zipfinger 1.299.893; A. Porr A.-G. 1.277.509; Felix Sauers Nachfolger 1.355.850; Pittls Nefse Regrely & Komp. 1.285.492; Ing. Franz Katlein 1.235.989; Bau- und Adaptierungsunternehmung 1.259.950;

für die Dachdeckerarbeiten: Leopold Riccius 10.836; Josef Nowotny 10.940; Josef Brunner 10.990; Wenzel Höcher 10.741; „Grundstein“ 11.378; Franz Loreth 11.427; Leopold Haumer 11.497.

Vergebungen.

Wohnhausbauten. 2. Engerthstraße—Sturgasse: Isolierungsarbeiten an „Asdag“.

2. Santa Lucia-Platz: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Ing. A. Spritzer A.-G.

2. Josef Christ-Gasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Johann Flieger.

3. Rodusplatz: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Ing. R. Kautz & F. Lenz.

10. Lagenburger Straße 92: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Alois Czerny.

10. Friedplatz (nächst Mzingergasse): Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Otto Zaufal.

10. Leebgasse 94/96: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an die „Stabil“-Baugesellschaft.

11. Rinnböckstraße—Zipperergasse: Elektroinstallationsarbeiten an Ing. Otto Kraus, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Peter Mithyska.

12. Micholzgasse, Bauhos 4: Malerarbeiten an Anton Hochreiter.

12. Doppelgasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Otto Beer.

13. Breitenfurter Straße, 2. Teil: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an „Grundstein“.

13. Markusgasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Oskar Dohan.

21. Fedleseer Straße, Bauteil 3a: Anstreicherarbeiten an „Grundstein“, Bautischlerarbeiten an Adalbert Magrutich.

Kundmachungen.

Fluchtlinienplan im 3. Bezirke.

M. Abt. 54, 5322/30.

Wien, am 6. Mai 1931.

Der Magistrat beabsichtigt, einen Antrag auf Aenderung des Fluchtlinienplanes für das Gebiet zwischen Landstraßer Hauptstraße, Erdbergstraße und Kundmangasse im 3. Bezirke dem Gemeinderate zur Genehmigung vorzulegen.

Im Sinne des § 2, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 11. bis zum 26. Mai 1931 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M. Abt. 54, 1. Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Ausbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiete gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster. Gewerbeunternehmungen.

15. April 1931.

(Fortsetzung.)

Blacheky Franz, Handelsagentur, 18. Gontzgasse 45. — Schulz Gisela, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung genannten Artikel, 11. Rinnböckstraße 17. — Schwent Franz, Friseur, 2. Freudenau, Rennplatz 65. — Sigle Hermann, Handel mit Parfümerien und Toilettegegenständen, 8. Josefstädter Straße 29. — Sobel David, Alleininhaber der Firma Sapajowter & Komp., Textilwarenhandel, 2. Hollandstraße 10. — Swiral Alexander, Strickwarenherzeugung, 14. Braunbirchengasse 25. — Thalmeyer Hildegard, Kleidermachergewerbe, 3. Kolonitgasse 7. — Trübl Maria, Kaffeeextraktherzeugung und Kaffeeösterei, 9. Sobieskigasse 14. — Wylecka Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Rauchfangkehrergasse 13. — Wanißcek Hermine, Handel mit Parfümerien und Toilettegegenständen, 8. Florianigasse 5a. — Zornberg Ruffim, Marktfahrer, 2. Blumengasse Nr. 22. — Zweiper Karl, Drechsler, 15. Tautenhayngasse 17.

16. April 1931.

Abeles Fritz, Handelsagentur, 4. Freudngasse 10. — Ing. Baron Kurl, Erzeugung von Schuhpaste aller Art, 4. Argentinierstraße 53. — Bernhard Leopold, Dachdecker, 18. Wittthaugasse 35. — Biheller Margarethe, Handel mit Damenhüten, 4. Wiedner Hauptstraße 8. — Birnbaum Richard, Handel mit Motorrädern, Fahrrädern und deren Bestandteilen, sowie Sportartikeln aller Art, 4. Karlsplatz 7. — Böttcher Hans Paul, Alleininhaber der Firma F. Sachslehner, fabrikmäßige Erzeugung seiner Lederwaren, 7. Westbahnstraße 16. — Volek Anton, Tischler, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 13. — Bridner Anna, Feilbieten von heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Senf, Kren oder Paprika), von kalten Fleischwaren und Speck, von Brot und Gebäck, von Käse, Butterbrot, Fischkonserven und Eiern, von konservierten Gurken, Obst, Schokolade und Zuckerwaren von 10 Uhr abends bis 5 Uhr früh, 2. Praterstern, vor dem rechten Stützpfiler des Viaduktes Ausstellungsstraße der Verbindungsbahn. — Brust Andreas, Mechaniker, 7. Schottensfeldgasse 23. — Defeth Jan, Handel mit Süßfrüchten und Gemüse, 4. Floragasse 7. — „Destla“, Hutwarenhandelsgesellschaft m. b. H., Vertrieb und Verkauf von Hutwaren aller Art, 7. Neubaugasse 36. — Friedländer Oskar, Alleininhaber der Firma Ed. Friedländer, Handel mit Möbeln und Wohnungs-

einrichtungsgegenständen, 7. Burggasse 2. — Fürpaß Rudolf, Gemischtwarenhandel, 5. Margaretenstraße 101. — Goldstein Friedrich, Zusammenstellung und Reparatur von Radioapparaten aus fertigen Bestandteilen, 6. Stumpergasse 9. — Habermann Ludwig, Mechaniker, 10. Herzgasse 9. — Heiningcr Wilhelm, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Inzersdorfer Straße 59. — Heintl Rudolf, Kaffeesieder, 4. Mittersteig 15. — Herot Gertrude, Handel mit Strick- und Wirtwaren, 4. Schleifmühlgasse 7. — Huber Marie, Kleidermachergewerbe, 4. Kleine Neugasse 8. — Kaminel Marie, Kleidermachergewerbe, 4. Goldweggasse 28. — Kastner Alois, Spengler, 10. Angeltgasse 42. — Kahr Karl, Schuhmacher, 20. Rauscherstraße 7. — Köchert-Ejrota Alfred, Zimmerputzer und Reinigungsgewerbe, 4. Prinz Eugenstraße 18. — Körner Wenzel, Schilder- und Schriftenmaler, 6. Girardigasse 7. — Lafner Jsidor, Buch- und Musikalienhandel, 4. Favoritenstraße 72. — Maner Johanna, Handel mit Weiß-, Strick-, Wirt- und Wäschewaren, Garnen, Schneiderzugehör sowie Handarbeitszugehör, 3. Kegelgasse 4. — Minarit Franz, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes und Verkaufes von Wohnungen und Geschäftslokale sowie des Abschlusses von Miet- und Pachtverträgen für leere und möblierte Wohnungen, Einzelräume und Geschäftslokale, 4. Rubensgasse 13. — Müllner Karl Ludwig, Photograph, 16. Rantgasse 24. — Ing. O. Neumann & Komp., Kommanditgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 8. Bennogasse 8. — Novak Josefa Elisabeth, Handel mit Fahrzeugen, von Bestandteilen und einschlägigen Bedarfsartikeln, 7. Halbgaße 6. — Nowy Franz, Privatgeschäftvermittlung im Sinne der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128, mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Verwaltung von Gebäuden, 4. Kleinschmidgasse 3. — Oesterreichische Kraftpapiergesellschaft, Alleininhaberin Anna Eschler, Handel mit Papier und Papierwaren, 4. Schwarzenbergplatz 15. — Oesterreichisches Verkehrsbureau, Gesellschaft m. b. H., gewerbsmäßige Garageierung von Kraftfahrzeugen, 4. Schelleingasse 14. — Bajewald Friedrich Otto Binzen, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Neubaugasse 57. — Polak Erwin, Marktfahrer, 14. Arnsteingasse 11. — Pustás Anton, Handel mit Radio- und Sprechapparaten, deren Bestandteilen, Elektromaterial und Kurzwaren, 2. Vereinsgasse 25. — Reintsch Leopold, Inzasso von kaufmännischen Forderungen mit Ausnahme von Wechseln, Schecks, kaufmännischen Anweisungen und Verpflichtungsscheinen, 7. Mariahilfer Straße Nr. 124. — Reife Karl, Kürschner, 7. Mariahilfer Straße 12. — Rimler Jacques, Alleininhaber der Firma F. Rimler & Komp., Handel mit Seide, Wolstofften und Textilien, 7. Döblergasse 2. — Roebbelen Willy Otto, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Haus- und Wirtschaftskartikeln, Galanterie- und Papierwaren mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 3. Messenhausergasse 14. — Röhr Franz Benedikt, Alleininhaber der Firma Flamm & Röhr, Wäschewarenherzeugung, 7. Bandgasse 7. — Röhr Franz, Alleininhaber der Firma B. & O. Freud, fabrikmäßiger Betrieb des Kleidermachergewerbe, 7. Zieglergasse 41. — Röhr Franz, Alleininhaber der Firma B. & O. Freud, fabrikmäßige Wäschewarenherzeugung, 7. Zieglergasse 41. — Rosenzweig Emil, Handelsagentur, 3. Untere Weißgerberstraße 17. — Roth Renate, Handel mit Strickwaren und kunstgewerblichen Gegenständen, 3. Wetternichgasse 9. — Schmilowicz Herta, Modistengewerbe, 13. Schweizeraltstraße 10. — Schragel Rechel, Wäsche, Schlafrocke und Wäscheherzeugung, 2. Herminengasse 13. — Schreiber Otiav Eduard, Handel mit Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spielwaren und Sportartikeln sowie Schirmen und Stöcken, 14. Rürnbergergasse 6. — Schuster Karoline Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 5. Bräuhausegasse 55. — Seidl Leopold, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2406, 1. Helferstorferstraße 19. — Smirz Ludwig, beschränkter Gemischtwarenhandel, 4. Argentinierstraße 56. — Spiegel Frieda, Alleininhaberin der Firma F. Spiegel, Nahrungsmittelimport, Handelsagentur, 3. Hintere Zollamtsstraße 17. — Steinau Friedrich, Laffuhrwerker, 4. Heumühlgasse 6. — Stipa Franz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2728, 6. Köstlergasse. — Tomek Karl, Gebäudewerwaltung, 10. Siccardsburggasse 42. — Trajler Rudolf, Fleischnhauer, 16. Neulerchensfelder Straße 63. — Unger Josef, Wurst- und Selchwarenhandel, 21. Christian Buchergasse 28. — Veleba Alois, Fleischnbauer, 21. Deublergasse 13. — Wasserberger Karoline, Uebernahme zum Färben, 18. Schulgasse 24. — Wegscheider Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 19. Rodlergasse 15. — Weiner Heinrich, Privatgeschäftvermittlung im Sinne der Verordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128, mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Realitäten und der Vermittlung von Hypothekendarlehen sowie zur Verwaltung von Gebäuden, 4. Trappelgasse 4. — Weintraub Salomon, Handelsagentur, 20. Rafaelgasse 6/8. — Weiß Fritz, Vornahme von Wohnungs- und Geschäftsreinigungen, 7. Stifftgasse 15. — Weisser Karoline, Wäscherollerherzeugung, 16. Gaullachergasse 47. — Wimmer Leopoldine Anna, Friseur und Kafeur, 21. Schenklendorfgasse 38. — Wolf Aurelia, Handel mit Haushaltungskartikeln, Sanditen, Papier-, Kurz-, Galanterie-, Spiel- und Parfümeriewaren, 16. Ottakringer Straße 29. — Wurzinger Alois, Zudebäder, 20. Denisgasse 7. — Zeiner Josef, Gemischtwarenhandel, 21. Brünner Straße 18. — Zeleny Johann, Fassbinder, 13. Hütteldorfer Straße 198. — Zinterhof Ludwig, Gastwirt, 12. Oswaldgasse 11. — Zoter Apollonia, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß des Verschleißes von Farb- und Materialwaren, 20. Burghardtstraße 16.

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft
Wien, I., Stubenring 24 Telephon R-29-5-70

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fußbodenplatten

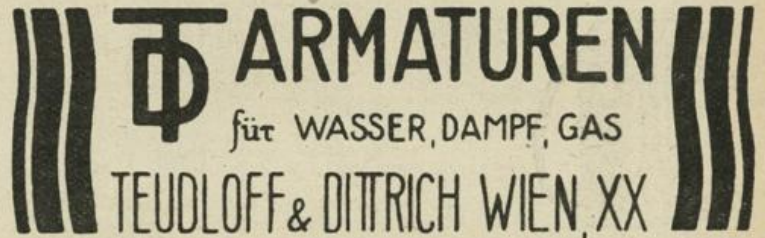
Trottoirplatten

Wandfliesen

PRESSLUFT - ARBEITEN ALLER ART
- ANLAGEN VERMIETUNG

TORKRET-, PRESSZEMENT-, SANDSTRAHL-AUSFÜHRUNGEN

Fernruf: **ING. LANGFELDER & CO.** Nachruf: 257
R-35-504 WIEN, XII., BREITENFURTER STR. 10 R-33-3-59



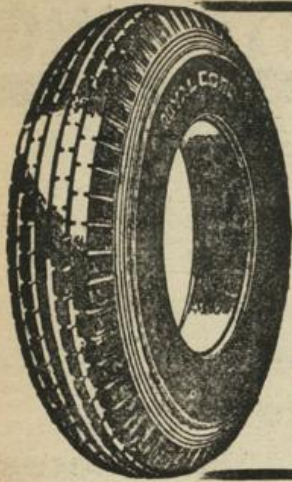
ARMATUREN
für WASSER, DAMPF, GAS
TEUDLOFF & DITTRICH WIEN, XX

Österreichische J. G. für neuzeitlichen Straßenbau
Brüder Redlich & Berger-Neuchatel Asphalte & Co. Wien
Wien, I., Bösendorferstraße 6 337
Fernsprecher: U-46-2-63 Drahtanschrift: Ösigbau Wien
Ausführung von Straßenarbeiten aller Art für Stadt- und Landstraßen wie Stampf- und Gubasphalt-Straßendecken, Basaltino, ferner alle neuzeitlichen Straßenbeläge im Misch-, Tränk- und Strichverfahren mit Asphalt und Teer, heiß und kalt, sowie Beton-, Kiton- und Sliikat-Straßen; Pflasterungen in jeder Bauweise. Beratung, Vorschläge kostenlos



WANDVERKACHELUNG,
PFLASTERUNG
ROHRKANALISIERUNG
GEBR. ANDREAE
WIEN IV., RAINERGASSE 3
TEL. U 46-1-40

„Allchemin“
Allgemeine Chemische Industrie A.-G.
363 **Wien, III., Beatrixgasse 32**
Telephon Nr. U-14-5-10 bis U-14-5-18
Straßenimprägnierungsöl „IMPREGNOL“, beste Staubbekämpfung auf Makadamstraßen.
Bitumen-Emulsion „EMAS“ bestens bewährter Kaltasphalt für Oberflächenbehandlung, Schlaglochausbesserung, Tränkung, Fugenverguß, etc.



U. S. ROYAL

Generalvertreter für Österreich:
J. NEUMANN
Wien, IV., Gußhausstr. 16
TELEPHON-NUMMER: U-45-3-83

265

N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39-41 Tel. R-39-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen,
Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen

Konzernunternehmungen: in BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.



Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe. 386
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion
und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telefon A-10-5-19
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

Holztränkung Guido Rütgers, Wien

IX., Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. A-18-1-73

Holzpfaster, Leitungsmaste,
Eisenbahnschwellen 291

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

im Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G. Düsseldorf,
Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie

Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- und Siederöhren, Verbindungsstücken (Fittings) resp. Fassons, Armaturen für Gas, Wasser und Dampf, Sanitäre Einrichtungen; Weißblechen, Alpine-Stählen aller Art, Alpine-Rohrseisen, Aluminium-Blechen, -Profilen, -Bändern, -Röhren, -Drähten; Dachschutz- und Isolierungsmittel „Gummatec“ etc. etc. 344

KRANE

ALLER SYSTEME UND GROESSEN

1001

DER FLINKE EINTONNER

375 C

„GEBE“ Koch- und Heizapparate- Fabrikations-Ges. m. b. H. Wien

Zentralbüro, Fabrik, Gießerei: XIII. Bez., Linzer Str. 141/145
326 Telephone: R-35-1-70, R-38-1-25, R-38-1-26

Niederlage: I. Bez., Getreidemarkt 10, Telephone B-26-2-72

Gasherde, Radiatoren, Kocher etc. transportable Kohlenherde, Gießerei und Emailwerk

HERMANN REUTHER

H. P. LASTAUTO- U. FUHRWERKSUNTERNEHMUNG

Übernahme sämtlicher Transporte
und Lieferung aller Sandsorten

XX., JÄGERSTRASSE 80 — TEL. A-43-3-70 304

ING. MARASS & CO., KOMMANDITGESELLSCHAFT GRANITWERKE RADEBEULE

316

SCHREMS TELEPHON NR. 6 — WIEN I., HEGELGASSE NR. 19
TELEPHON NUMMER R-28-0-57

ALLE GATTUNGEN GRANITPFLASTERSTEINE,
SOWIE SCHOTTER, RIESEL UND SAND

Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187

Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien. Telephone: U-43-0-20, U-40-1-60
Ingenieurbureauux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Fernmeßanlagen, Leuchtschaltbilder, Quecksilberdampf-Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, Förderanlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnausrüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen, elektr. Beleuchtungs- und Kraftanlagen, Elektromotoren für die verschiedensten Zwecke, Transformatoren, elektrische Glühöfen.

Waagner-Biró A. G.

Wien Graz

Wien: Telephon-Nummer B-23-5-95